AKTIV ZWISCHEN NAMIB, KALAHARI UND DAMARALAND

Mitreißendes Abenteuer: mit viel Komfort und eigenem Tempo zu Namibias schönsten Wanderplätzen

Highlights

- Kajak-Tour zu den putzigen Robben bei Pelican Point
- Wandern zum Wüstencamp inmitten der Kalahari
- Pirschfahrten auf den Spuren der heimischen Tier-und Pflanzenwelt

Fakten

Dauer:	19 Tage
Teilnehmer:	ab 2
Reiseleitung:	
Schwierigkeit:	
Übernachtung:	
Tourcode:	NAMWAI

ab 2640 EUR zzgl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Markus Leithold

Verkauf & Beratung Südliches Afrika

Telefon: +49 351 31207-272

E-Mail: m.leithold@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- Wandern zum magischen Wüstencamp inmitten der Kalahari
- Schlafen unterm Sternenzelt beim Etendeka Walking Trail

Saisonzeiten 2024

01.01.2024 – 30.04.2024	**2640 EUR**
01.05.2024 – 30.06.2024	**3220 EUR**
01.07.2024 – 31.10.2024	**3370 EUR**

Zusatzkosten

- EZ-Zuschlag: ab 380 EUR
- Mietwagen z.B. Nissan X-Trail 4x4, Preis pro Tag bis 27 Tage Mietdauer: ab 69 EUR
- Mietwagen z.B. Toyota Hilux 4x4 mit Doppelkabine, Preis pro Tag bis 27 Tage Mietdauer: ab 98 EUR

Reiseverlauf

1. Tag

Ankunft in Windhoek

Am frühen Morgen landen Sie am Windhoek International Airport. Nun heißt es: Willkommen in Afrika! Das Elegant Guesthouse hat siebzehn Einzel- und Doppelzimmer, welche alle sehr großzügig gebaut und geschmackvoll eingerichtet sind. Die Zimmer sind mit En-suite-Badezimmern (Dusche/WC), Klimaanlage, Internet und einem Fernseher ausgestattet. Ein Swimmingpool lädt ebenso zum Verweilen ein, wie die Feuerstelle und die zahlreichen Lounge-Möbel. Am Nachmittag lockt die Innenstadt von Windhoek. Wie wäre es mit einem Besuch der Christuskirche, des Tintenpalastes und der ehemaligen Kaiserstraße? Übernachtung im Elegant Guesthouse. (Fahrstrecke ca. 45 km).

The Elegant Guesthouse

2. Tag

Windhoek – Waterberg

Die Hauptstadt Windhoek verlassen Sie gen Norden und reisen zum Waterberg. Wer am Nachmittag möchte, kann gern eine der vielen Wanderungen unternehmen. Folgen Sie dem Pfad der Geschichte zu den Stätten der Schlacht am Waterberg und eines Flüchtlingslagers – Ereignisse, die die Beziehungen Namibias und Deutschlands bis heute berühren. Schautafeln skizzieren und erklären Entwicklungen der gemeinsamen Geschichte von Herero und Deutschen. Lust auf ein Konzert mit den Tönen der Tierwelt? In Ihren geräumigen Zimmern, die mit Zeltplane verkleidet sind, schlafen Sie ein zur Musik der Natur. Übernachtung in der Waterberg Valley Lodge. (Gehzeit ca. 2h, 40 m↑↓) (Fahrzeit ca. 3h, 300 km).

Waterberg Valley Lodge 1×(F/A)

3. Tag

Waterberg: Wanderung auf das Plateau

Hoch hinaus geht es am Morgen, denn Ihr Wanderführer steigt mit Ihnen auf das Plateau des Waterbergs (optional). Belohnen Sie sich mit einem tollen Blick ins Tal und über die Ebenen der Kalahari! Nebenbei erklärt Ihnen Ihr Reiseleiter viel über Flora und Fauna und den Alltag und die Kultur der Herero, die in diesem Gebiet leben. Am Nachmittag warten die seltenen Nashörner auf Sie. Ob bei einer Pirschfahrt oder zu Fuß (beides optional), die Buschsavanne am Fuße des Waterbergs beherbergt neben jenen Nashörnern auch Giraffen, Oryx-, Eland- und Kuh-Antilopen, Gnus und Kudus. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 2-3h, 150 m↑↓)

Waterberg Valley Lodge 1×(F/A)

4. – 5. Tag

Safari im Etosha-Nationalpark

Ihre zauberhafte Lodge am Südtor des Etosha-Nationalparks erreichen Sie am Abend des 4. Tages. Diese ist nicht nur gut gelegen gelegen, sondern bietet auch eine ausgezeichnete Küche.
Was macht diese Reise so einzigartig? Richtig, Sie sind mittendrin statt nur dabei. Mittendrin in Afrikas berauschender Tierwelt, mittendrin im Kampf ums Fressen und Gefressen werden, mittendrin in gespannter Stille – den Finger immer am Auslöser Ihrer Kamera. Der „große weiße Platz", wie die Ovambo sagen, gehört zu den größten Schutzgebieten weltweit. In der Mittagszeit, in der sich auch die Tiere ausruhen, heißt es auch für Sie „Siesta" und Sie lassen die Seele und die Füße am Pool baumeln. 2 Übernachtungen im Etosha Safari Camp. (Fahrstrecke je nach Sichtungen).

Etosha Safari Camp Gondwana Collection Namibia 2×(F/A)

6. Tag

Waterberg – Palmwag | Etendeka Walking Trail

Sind Sie bereit für ein Abenteuer? Bereits am frühen Morgen starten Sie vom Etosha-Nationalpark und fahren über Outjo und Kamanjab nach Palmwag. Hier wartet schon Ihr kompetenter Wanderführer auf Sie. Ihr Gepäck wird von einem Fahrer zur Übernachtung inmitten der Natur gebracht, während auf Sie die erste Etappe Ihrer Wanderung wartet. Am Fuß des Grootberges inmitten des Kaokovelds geht es per Pedes durch die beeindruckende Landschaft in die Etendeka-Konzession. Ihr gut ausgebildeter und erfahrener Guide erklärt ihnen die Pflanzen und Tiere der Wüste. Nach ca. 2-stündiger Tour erreichen Sie eine Oase inmitten der Wüste, das River Camp. Direkt an einem Wasserloch errichtet, warten fünf Schlafplattformen mit eigenem Waschbecken und Toilette auf Sie. Duschen gibt es in einem Gemeinschaftsbad. Am Abend wartet schon ein rustikales und überraschend üppiges Essen auf Sie, welches am Lagerfeuer zubereitet wird. Lauschen Sie den Geschichten und Anekdoten Ihres Wanderführers. Nächtigen unter der Milchstraße: wenn die Sterne dann leuchtend am Himmel zu sehen sind, wartet ein kuscheliges Bett. Modern, rustikal und inmitten der Natur – so wird heutzutage übernachtet. Übernachtung im River Camp. (Gehzeit ca. 2h). (Fahrzeit ca. 4h,300 km).

Etendeka Hiking Trails 1×(F/A)

7. Tag

Etendeka Walking Trail

Am frühen Morgen werden Sie von der aufgehenden Sonne wachgekitzelt und sogleich strömen die Geräusche und Gerüche der namibischen Wildnis auf Sie ein. Besser kann ein Tag nicht beginnen. Wenn Ihnen dann ein brutzelndes Spiegelei serviert wird, sind Sie für einen erfolgreichen Wandertag bestens gerüstet. Danach beginnt die Wanderung zum Hill Camp durch die spektakuläre Landschaft um den Grootberg. Die felsigen Ebenen bieten einen herrlichen Blick auf die erloschene Vulkanebene und die flachen Berge bieten vielen wüstenangepassten Pflanzen und Tieren ein Zuhause. Unter anderem kommen hier Giraffen, Bergzebra, Oryx und Steinbock vor. Die seltenen Wüstenelefanten und die bedrohten Spitzmaulnashörner sind in der unwirtlichen Umgebung ebenso mit etwas Glück zu finden. Folgen Sie Ihrem Wanderleiter, der sowohl Spuren lesen kann als auch ein wanderndes Lexikon ist. Ihr Camp erreichen Sie am frühen Nachmittag, wo bereits ein leichtes Mittagessen auf Sie wartet. Am späten Nachmittag können Sie einen kurzen Spaziergang zum Sonnenuntergang unternehmen. Währenddessen bereitet der Koch ein schmackhaftes Abendessen am Lagerfeuer zu. Sie übernachten erneut unter freiem Himmel. (Gehzeit ca. 6-7h, 15 km).

Etendeka Hiking Trails 1×(F/M (LB)/A)

8. Tag

Palmwag | Etendeka Walking Trail – Uis

Die Geräusche der Natur wecken Sie sanft aus dem Schlaf und nach einem reichhaltigen Frühstück geht es zu Fuß zum Hauptlodge. Hier wartet bereits ein Transferfahrer, der Sie zu Ihrem Wagen an der Palmwag Lodge zurückbringt. Glücklich fahren Sie gemütlich durch das Damaraland in Richtung Uis. Das Brandbergmassiv, mit Namibias höchstem Gipfel, schimmert im schönen Abendlicht am Horizont. Kerstin und Anton heißen Sie im, 2019 eröffneten, Uis Guesthouse Herzlich Willkommen. Eine Einrichtung im Farmhausstil, Pool und eine hervorragende Küche lassen keine Wünsche offen und bieten nach den Wandertagen eine schöne Abwechslung. Übernachtung im Uis Guesthouse. (Fahrzeit ca. 3h, 240 km).

Uis Elephant Guesthouse 1×(F/A)

9. Tag

Uis: Ausflug zu den Wüstenelefanten – Brandberg

Anton, ein ausgesprochener Elefantenkenner, ist der Ansprechpartner für das Erlebnis, welches heute auf Sie wartet (optional). Eine Pirschfahrt im Allradfahrzeug, auf der Suche nach den in Namibia heimischen Wüstenelefanten. Die Population zieht auf einer Fläche so groß wie Niedersachsen durch das Gebiet zwischen Huab- und Ugab-Trockenfluss. Der majestätische Brandberg, ein Lagerfeuer in der Höhle, Felszeichnungen, das Gebrüll der Wüstenlöwen in weiter Ferne, klarer Sternenhimmel und eine Herde lautloser Wüstenelefanten – so muss sich Namibia vor 10.000 Jahren angefühlt haben. Heute ein Abenteuer ohne Risiko. Am Nachmittag geht es entspannend zu, denn es lockt der Pool Ihrer schönen Unterkunft. Wer schon das Kitzeln in den Füßen bemerkt, dem sei eine Wanderung am Brandberg empfohlen. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrstrecke je nach Sichtung).

Uis Elephant Guesthouse 1×(F/A)

10. Tag

Uis – Swakopmund

Ein bisschen Entspannung gewünscht? Die haben Sie sich nun redlich verdient und daher heißt es heute zurücklehnen bei Ihrer Fahrt nach Swakopmund. Schnuppern Sie schon die salzige Meeresluft? Der Atlantik ist nicht mehr weit und dann heißt es erst einmal durchatmen. Hier weht ein anderer Wind – nämlich der Benguelastrom, der für ein kälteres Klima zuständig ist. Daher wird Swakopmund auch von vielen Namibiern als Sommerfrische genutzt. Die nächsten zwei Nächte verbringen Sie im zentral gelegenen Swakopmund Guesthouse.
Weil Swakopmund so schön ist, ruft gleich ein Stadtbummel. Entdecken Sie zahlreiche Kolonialbauten, die nach wie vor das Stadtbild prägen, schlemmen Sie im Café Anton eine üppige Schwarzwälder Kirschtorte oder lassen Sie sich auf der Seebrücke den Wind um die Nase wehen. Übernachtung im Swakopmund Guesthouse. (Fahrzeit ca. 2h, 200 km).

Swakopmund Guesthouse 1×F

11. Tag

Swakopmund: Kajak-Tour

Ihre Füße habe heute Ruhepause, denn Sie begeben sich auf eine Kajak-Tour rund um Pelican Point mit dem berühmten Leuchtturm. Am frühen Morgen geht es ab Walvis Bay entlang der Lagune und vorbei an Salzminen zum Pelican Point, unterwegs legen Sie einige Fotostopps ein, um Pelikane, Kormorane und Flamingos vor die Linse zu bekommen. Nach einer kurzen Einweisung ist es dann so weit und Sie steigen in Ihr Kajak ein. Süße Roben begleiten Sie auf der ca. 1,5-stündigen Paddeltour. Im Anschluss stärken Sie sich bei einigen Leckereien, bevor es zurück über Walvis Bay nach Swakopmund geht. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 1h, 80 km).

Swakopmund Guesthouse 1×F

12. Tag

Swakopmund – Namib-Wüste

Am Morgen geht die Fahrt quer durch die Namib in Richtung Sesriem. Im Kuiseb-Canyon lebte im Zweiten Weltkrieg zweieinhalb Jahre der Autor des Buches „Wenn es Krieg gibt, gehen wir in die Wüste", Dr. Henno Martin. Während Ihrer Fahrt in die berühmte Namib-Wüste sollten Sie in Solitaire den berühmten Apfelkuchen Namibias kosten. Im Anschluss fahren Sie weiter südlich. Das Desert Homestead bietet eine ungezwungene und natürliche Gastfreundschaft in toller Landschaft. Die Lodge ist bekannt für ihre Pferdesafaris durch die Namib-Wüste. Sie ist aber auch perfekter Ausgangspunkt für den Namib-Naukluft-Nationalpark, das Sossusvlei und den Sesriem-Canyon. Das Haupthaus steht erhöht auf einem Hügel und bietet einen herrlichen Panoramarundblick. Hier befindet sich das Restaurant mit Terrasse, die Bar, Lounge, ein kleiner Shop und der schöne Pool mit Sonnenterrasse und Schattendächern zum Entspannen und Erholen. (Fahrzeit ca. 4h, 360 km).

Desert Homestead Lodge 1×(F/A)

13. Tag

Namib Mountain Trail

Ausschlafen? Das ist heute leider nicht möglich, denn nach einem kleinen Frühstück startet Ihre Wanderung schon vor Sonnenaufgang. Wenn das Spektakel beginnt, stehen Sie schon auf einem Bergrücken und belohnen sich mit einem malerischen Blick und einer Tasse heißem Kaffee. Entlang eines Trockenflussbetts geht es danach in die weite Savanne, in der Herden von Oryx und Springböcken, Zebras und Strauße beheimatet sind. Nach einem ca. 2-stündigem Fußmarsch erreichen Sie den nächsten Bergrücken. Auf dessen Gipfel heißt es durchatmen, denn ergreifend ist das Panorama und das Farbspiel der Namib-Wüste. Die Hitze des Tages ist aufgezogen und lässt die zurückgelegte Wegstrecke in der Sonne flirren. Sie laufen auf einem Bergweg entlang bis Sie in eine Schlucht hinabsteigen, an deren Ende das Desert Homestead Outpost auftaucht. Kühle Getränke und ein leichtes Mittagessen werden von namischer Herzlichkeit umrahmt, serviert. Im Anschluss werden Sie zu Ihrer Lodge transferiert. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 4-6h, 12 km).

Ab 2024 wird der Namib Mountain Trail leider nicht mehr angeboten. Sie werden an diesem Tag ins Sossusvlei fahren und haben am nächsten Tag mehr Zeit, um nach Büllsport zu reisen.

Desert Homestead Lodge 1×(F/M/A)

---

14. Tag

Sesriem – Sossusvlei – Naukluft-Berge

Heute stehen Sie schon vor Sonnenaufgang auf. Die Fahrt zum Sossusvlei erleben Sie in einer faszinierenden Traumlandschaft. Da die Sonne im Morgenrot noch recht tief steht, schimmern die hohen Sanddünen auf der einen Seite golden, gelb und rötlich, sind aber auf der anderen Seite dunkel und schattig. Dadurch hebt sich der Dünengrat messerscharf ab. Über „Big Daddy“, eine der höchsten Sanddünen der Welt mit ca. 300 m Höhe, wandern Sie zum Sossusvlei und Deadvlei. Bevor Sie den Park verlassen, besichtigen Sie den Sesriem-Canyon und unternehmen eine kurze Wanderung durch die enge, schattige Schlucht. Anschließend geht die Fahrt direkt in die Naukluft-Berge zu Ihrer namibischen Farm. Ihre Unterkunft ist eine der ältesten Farmen Namibias und ein Paradies für Wanderer. Familie Sauber erwartet Sie schon mit typisch namibischer Gastfreundschaft. Übernachtung in der Büllsport Gästefarm. (Fahrzeit ca. 1h, 80 km).

Büllsport Lodge 1×(F/A)

---

15. Tag

Naukluft-Berge: Wanderung zur Köcherbaumschlucht

Am frühen Morgen heißt es Wanderschuhe an, denn Sie wandern auf einem gut markierten Wanderweg zur Köcherbaumschlucht. Nach einem stärkenden Frühstück werden Sie zunächst im offenen Allradfahrzeug zum Startpunkt der Wanderung in die Köcherbaumschlucht gebracht. Sie überwinden dabei ca. 500 Höhenmeter und haben neben des großartigen Landschaftsausblickes auch noch tierische Begegnungen. Neben Kudus, Springböcken, Oryx-Antilopen, Klippspringern, Löffelhunden und zahlreichen anderen Tieren ist hier auch das einzigartige Hartmann-Bergzebra beheimatet. Nun begeben Sie sich auf den ca. 2-stündigen Abstieg durch die Köcherbaumschlucht. Ein kleiner Imbiss kann im Schatten eingenommen werden. Der Weg führt auch an einem natürlichen Pool entlang, an dem Sie sich erfrischen können. Nach einer guten Regensaison hält dieser fast das ganze Jahr lang Wasser und ist ein hervorragender Ort zur Beobachtung von Vögeln und Pavianen. Mit etwas Glück entdecken Sie auch Zebras. Am späten Nachmittag kehren Sie mit vielen neuen Eindrücken im (Wander-)Gepäck zur Gästefarm zurück. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 6h, 500 m↓)

Büllsport Lodge 1×(F/A)

16. Tag

Naukluft-Berge – Kalahari

Von den Naukluft-Bergen ist es für namibische Verhältnisse nur ein Katzensprung in die Kalahari. Hier werden Sie in der Kalahari Red Dunes Lodge erwartet. Wie wäre es mit einem Sprung ins kühle Nass des Pools oder einem guten Buch auf der Panorama-Terrasse? Abgeschlossen wird der Tag mit einem 5-Gänge-Menü. Übernachtung in der Kalahari Red Dunes Lodge. (Fahrzeit ca. 2-3h, 200 km).

Kalahari Red Dunes Lodge 1×(F/A)

17. Tag

Trans-Kalahari-Walk

Schnüren Sie Ihre Wanderschuhe und tauchen Sie ein in die Traumlandschaft der Kalahari. Spüren Sie schon die freudige Anspannung, wenn der Tag langsam beginnt? Den magischen Moment, wenn die Sonne aufgeht, erleben Sie bereits mit einer Tasse heißem Kaffee auf den rostroten Dünen. Wogende Gräser, ein kritisch blickender Oryx und langhalsige Giraffen sind Ihr ständiger Begleiter auf dem Weg durch die weite Ebene. Der würzige Duft der flimmernden Wüste ist Ihr ständiger Begleiter. Am Nachmittag erreichen Sie, wie einer Fata Morgana gleich, Ihr Wüstencamp für die nächste Nacht. Entspannen Sie, bis am Abend ein traditionelles Grillessen, ein Braai, gezaubert wird. Am Lagerfeuer können Sie noch die Sterne zählen bis Ihnen die Antilopen gute Nacht sagen. Übernachtung im luxuriösen Busch-Camp. ((Gehzeit max. 8h, 20 km).

Kalahari Red Dunes Lodge 1×(F/M/A)

18. Tag

Kalahari – Windhoek

Morgens, kurz vor Sonnenaufgang, wärmen Sie sich die fröstelnden Hände an einer Tasse heißem Kaffee und beobachten die Tierwelt vor Ihren Füßen. Das Wasserloch direkt vor der Terrasse macht es möglich. In gemütlichem Tempo geht es dann durch Gras- und Buschsavanne zurück zur Hauptlodge. Wie wäre es mit einem leichten Snack (optional), bevor die Zivilisation ruft? Am Abend erreichen Sie Windhoek und damit den Ausgangsort Ihrer Reise. Übernachtung im Elegant Guesthouse. (Fahrzeit ca. 2h, 200 km).

The Elegant Guesthouse 1×F

19. Tag

Abreise

Es bleibt Ihnen noch Zeit für letzte Souvenireinkäufe und einen Stadtbummel durch die Hauptstadt Windhoek mit dem unverwechselbaren kolonialen Flair. Individueller Rückflug. (Fahrstrecke: ca. 90 km)

1×F

Leistungen ab/an Windhoek

- 3-tägiges Trekking auf Etendeka inkl. Tee- und Kaffee am Nachmittag
- Kajak-Tour in Walvis Bay
- Namib Mountain Trail
- 2-tägiger Trans Kalahari Walk inklusive alkoholfreier Getränke
- Wanderung zur Köcherbaumschlucht
- 9 Ü: Gästehaus im DZ
- 5 Ü: Lodge im DZ
- 2 Ü: Tented Camp (geräumiges Hauszelt mit eigenem Bad)
- 2 Ü: unter freiem Himmel im Federbett
- Mahlzeiten: 18×F, 2×M, 1×M (LB), 14×A

nicht in den Leistungen enthalten

- An-/Abreise
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Mietwagen
- optionale Ausflüge
- Eintritte und Nationalparkgebühren
- Trinkgelder
- Persönliches

Hinweise

Die benannten Lodges und Unterkünfte sind die auf dieser Reise vorrangig genutzten Unterkünfte, die sich in Ausnahmefällen jedoch noch ändern können. Alternative Unterkünfte weisen einen ähnlichen Standard auf.

Der Mietwagen stellt eine von DIAMIR Erlebnisreisen GmbH vermittelte Reiseleistung dar, bei der ausschließlich die AGB der jeweiligen Mietgesellschaft Gültigkeit besitzen. Gern senden wir Ihnen diese im Original auf Anfrage zu.

Für die Anmietung des Fahrzeuges ist vor Ort der Abschluss eines Mietvertrages mit der entsprechenden Mietwagenfirma notwendig. In jedem Fall gelten die AGB dieser.

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie zum Zeitpunkt der Mietwagenanmietung über einen internationalen Führerschein und eine gültige Kreditkarte verfügen.

Anforderungen

Für diese Reise ist eine normale bis gute Kondition für Wanderungen mit einer Gehzeit bis 7 Stunden erforderlich. Geeignet ist diese Reise auch gut für Einsteiger mit guter Kondition. Bitte bringen Sie Flexibilität und Teamgeist sowie Toleranz und Interesse für andere Kulturen mit.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Selbstfahrerreise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.